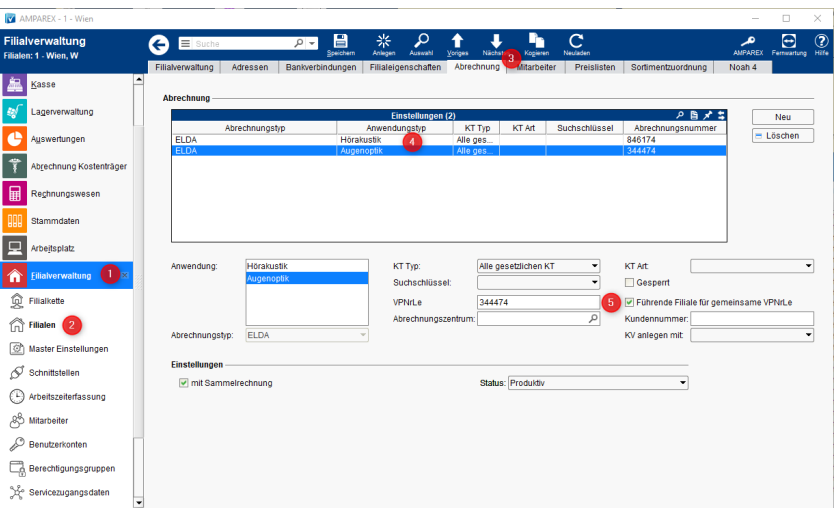
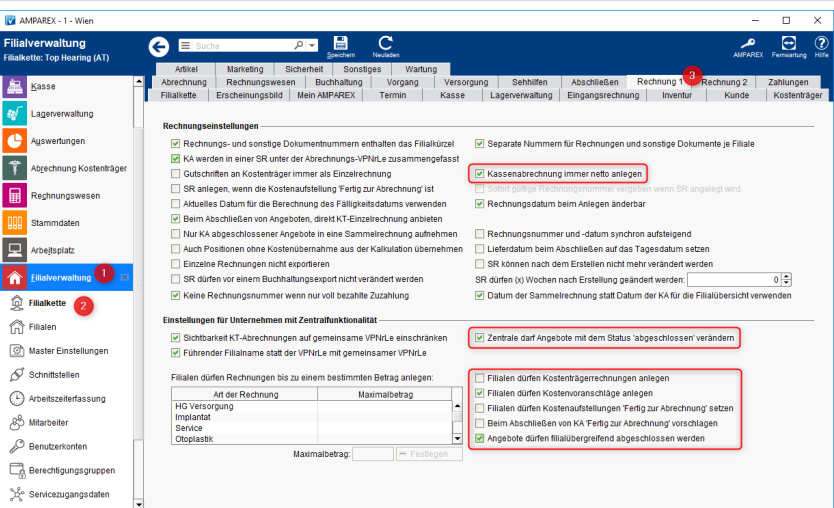
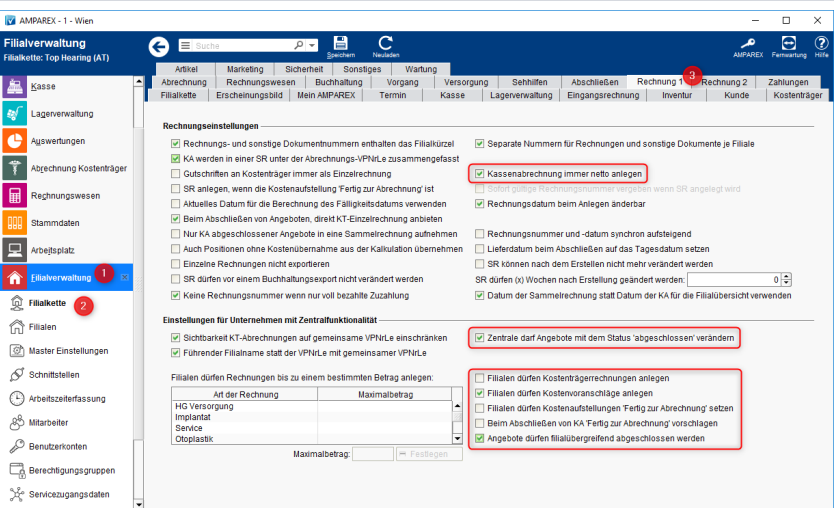


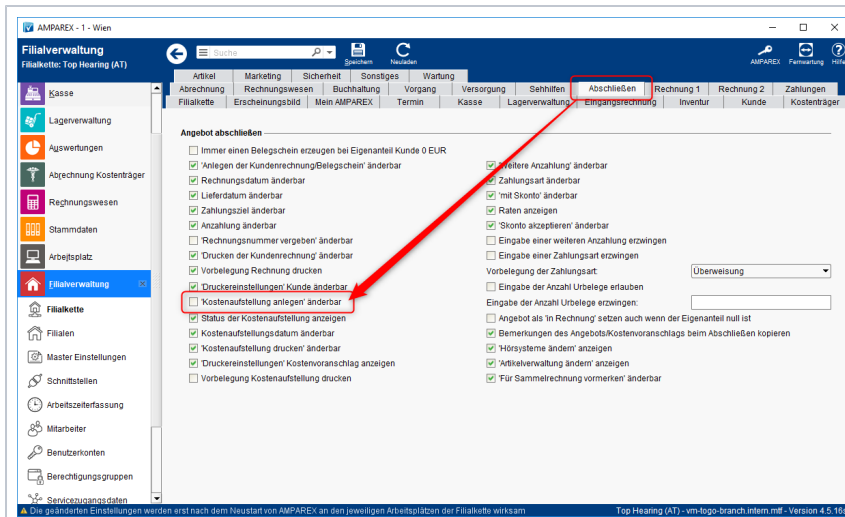
Einrichtung der zentralen Abrechnung | Arbeitsablauf, Österreich

Schritt für Schritt

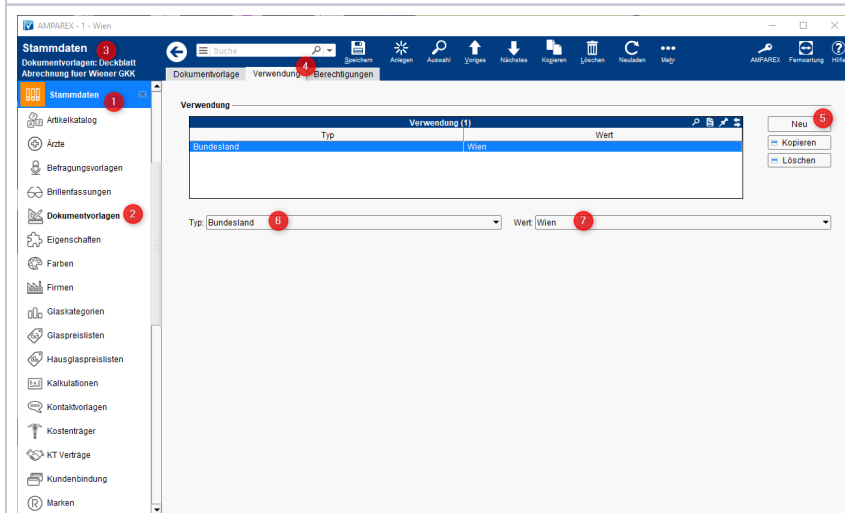
Damit die Zentrale die Abrechnung aller Filialen in einer Sammelrechnung zusammenfassen kann, müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden:

	Beschreibung
	1. Zentrale In der Filialverwaltung (1) geben Sie bei der Filiale, die die Zentrale ist (2) im Reiter 'Abrechnung' (3) zwei getrennte ELDA Abrechnungsschnittstellen für die Akustik und die Optik (4) ein. Hierbei ist die Option 'Führende Filiale für gemeinsame VPNrLe' (5) zu setzen.
	2. Filialen In den Filialen muss es ebenfalls die beiden Schnittstellen geben (siehe oben). Wichtig Hier darf allerdings die Option 'Führende Filiale für gemeinsame VPNrLe' NICHT aktiviert sein!
	3. Filialketteneinstellungen Unter Filialverwaltung (1) Filialkette (2) Reiter 'Rechnung 1' (3) - sind nachfolgende Optionen zu aktivieren (Haken setzen, ggf. Haken entfernen).

Einrichtung der zentralen Abrechnung | Arbeitsablauf, Österreich



- Wechseln Sie danach in den Reiter 'Abschließen' und entfernen Sie ggf. den Haken bei der Option 'Kostenaufstellung anlegen änderbar'.



4. Dokumentvorlagen

Um die korrekte Dokumentvorlage für das Abrechnungsdeckblatt zu erhalten, muss an den Dokumentvorlagen das jeweilige Bundesland eingestellt werden und bei allen Dokumentvorlagen das Standard-Kennzeichen gesetzt werden.



Hinweis

Es sollte eine allgemeingültige Dokumentvorlage ohne Bundeslandbezug geben, für die anderen Kostenträger bzw. für die GKKs, welche keine spezielle Ausprägung dieses Deckblatts haben.

- Wechseln Sie dazu in die Stammdaten (1) Dokumentvorlagen (2) und suchen bzw. öffnen das entsprechende Deckblatt (3).
- Hier wechseln Sie in den Reiter 'Verwendung' (4) und fügen per NEU (5) Typ 'Bundesland' (6) Wert 'Wien' (7) die passende Verwendung ein.

Siehe auch ...

- Zentrale Abrechnung für Optik und Akustik | Arbeitsablauf, Österreich
- ELDA (Österreich)
- ELDA Abrechnung (Österreich)